

Editorial - Music was my first love



„**Music was my first love, and it will be my last**“
– diese Zeile aus dem bekannten Song von John

Miles bringt auf den Punkt, was Musik für viele von uns bedeutet: eine lebenslange Begleitung, eine Quelle der Freude, ein verbindendes Element.

Wir alle kennen das Lied „ABC“ – mit seiner Hilfe haben wir spielerisch das Alphabet gelernt. Auch heute noch ist Musik ein wertvolles Lernmittel: Lieder helfen Kindern beim Einmaleins, bei Merksprüchen und vielem mehr. Musik macht Lernen lebendig und nachhaltig.

Doch Musik ist weit mehr als ein Lerninstrument. Sie schafft Gemeinschaft und begleitet uns ein Leben lang. In unserer Schule hat das gemeinsame Musizieren einen festen Platz. Beim Singen im Kanon lernen Kinder, aufeinander zu hören, beim Aufräumlied organisieren sie sich spielerisch, und auf der Bühne gewinnen sie an Selbstbewusstsein.

Jetzt im Frühling, mit den ersten warmen Sonnenstrahlen erwacht nicht nur die Natur, sondern auch die Musik in unserer Schule zu neuem Leben. Der Chalandamarz, unser traditionelles Frühlingsfest, bringt mit seinen romanischen Liedern jedes Jahr Kinder, Lehrkräfte und Familien zusammen. Doch unser Schulchor, den es nun bereits seit mehr als einem Jahr gibt, zeigt, dass die Musik an unserer Schule nicht nur im Frühling blüht, sondern das ganze Jahr über gelebt wird.

Unser Chor trägt diese Begeisterung weit über das Schulhaus hinaus – sei es bei der Weihnachtsfeier, im Altersheim, beim Sternsingen, bei der feierlichen Eröffnung des Biathlons oder sogar bei Filmaufnahmen für den Eurovision Song Contest. Musik kennt keine Grenzen!

Besonders freuen wir uns über die enge Zusammenarbeit mit der **Musikschule Grischun Central**. Dank dieser wertvollen Kooperation haben unsere Schulkinder die Möglichkeit, in unseren beiden extra für den Musikunterricht gebauten Zimmern ganz ohne lange Wege zu musizieren und von einem grossartigen Angebot zu profitieren. Diese Zusammenarbeit bereichert unseren Schulalltag und gibt den Kindern die Chance, ihr musikalisches Talent weiterzuentwickeln.

Musik begleitet uns überall: im Alltag, in der Freizeit und im Unterricht. Deshalb ist es umso wichtiger, dass Kinder aktiv musizieren dürfen. Nicht nur das Zuhören, sondern vor allem das eigene Erleben macht Musikunterricht wertvoll.

Denn, wie es im Lied weiter heisst:

„**Music of the future and music of the past...**“

Musik war und wird immer ein Teil unseres Lebens sein. Lassen wir uns diese Freude bewahren – in der Schule, im Alltag und darüber hinaus!

Mit musikalischen Grüssen,
Barbara Heeb, Schulleiterin
Gemeindeschule Vaz/Oberbaz

Junior Band Viamala / Grischun Central

Das gemeinsame Musizieren macht auf jeden Fall viel mehr Spass als immer allein im stillen Kämmerlein. Noch besser ist es, wenn es neben dem Kollegialen auch noch musikalisch überzeugt. Die Musikschulen Grischun Central und Viamala gehen dafür ab diesem Schuljahr gemeinsame Wege.

Die drei Ensembles proben in Andeer, Thusis und Tiefencastel jeweils das gleiche Musikprogramm. Gesamtproben und Konzerte bestreiten sie jedoch gemeinsam. Dies hat folgende Vorteile:

- Qualität und individuelle Förderung dank kleineren Ensembles in den rund 12 Proben pro Semester, quasi vor der Haustüre
- mehr Sound, mehr Klangfarben und mehr Power dank der nun grösseren Anzahl Musikanten (zurzeit 32 Mitwirkende) in den rund 6 Gesamtproben und an den Auftritten
- An Probenwochenenden wird intensiv musiziert und über die regionalen Grenzen hinaus neue Freundschaften geschlossen.

Das erste abendfüllende Konzert in Lantsch vom 15. Februar 2025, war ein toller Erfolg und hat eine grosse Zuhörerschaft aus Nah und Fern sehr überzeugt.



Fachbelegungen Frühlingssemester 2025

	Albula/Alvra	Bergün Filisur	Lantsch/Lenz	Schmitten	Surses	Vaz/Obervaz	Auswärtige	Gesamt
Musikgrundschule	21	12	16		40	24		113
PrimaMusica					12			12
Akkordeon	1				3	1		5
Blockflöte	1				1		1	3
Cornet, Trompete, Euphonium	1	1	2	1	1	1		7
Gesang						1		1
Gitarre	4	8	6		9	18	2	47
Klarinette	4		1		2	2		9
Klavier, Orgel	6	6	3		12	22		49
Posaune	1	1	1		2	1		6
Panflöte, Querflöte	1	2			3	2		8
Saxophon		2			4	2		8
Schlagzeug	4	1	1	1	5	5	2	19
Schwyzerörgeli	1				1	2		4
Violine	1	1		1		4	1	8
Violoncello	4				2			6
	50	34	30	3	97	85	6	305

Ensembles

La Bargeda gronda	1		1		23			25
La Bargeda pitschna			1		22			23
Junior Band	2		4	1	4	1		12
Guitars Lenzerheide	1		2			4	1	8
Guitars&Drums Surses					6			6
KlariSax	1				3			4
Pop Band Lenzerheide			1			3	1	5
Pop Band Sunnysiders					5			5
Pop Band Sunday Boarders					5			5
Pop-Band Wonder Lights	1	1	1			1		4
	6	1	10	1	68	9	2	97
Gesamt	56	35	40	4	165	94	8	402

Die Anzahl Fachbelegungen hat sich bei rund 400 Fachbelegungen eingependelt. Dies ist eine vernünftige Grösse, um für das gemeinsame Musizieren genügend Musikschüler zu gewinnen.

An unserer Musikschule unterrichten 15 Musiklehrpersonen.

Stufenchecks 2025

Beim Musikunterricht geht es in erster Linie um die individuelle Förderung der Fähigkeiten jedes einzelnen Musikschülers - die ganzheitliche Musikerziehung steht im Mittelpunkt. Eine Standortbestimmung, sowohl für die Musikschüler wie auch für die Musiklehrpersonen ist von Zeit zu Zeit wichtig. Diese gibt dem Unterricht ein überprüfbares, motivierendes Ziel.

Beim diesjährigen Stufencheck haben folgende Musikschüler mit Erfolg teilgenommen:

- **Klarinette/Saxofon** (Musiklehrer Davide de Stefani): Flurina Sonder, Junes Soltani
- **Posaune** (Musiklehrer Simon Bühler): Andrina Margreth, Maurin Sonder, Moana Thurner

- **Querflöte** (Musiklehrer Flaviano Rossi): Amanda Graf, Livia Müller, Valeria Müller, Anna Laura Sonder
- **Klavier** (Musiklehrer Claudio Steier): Giuliana Fliri, Flurina Catarina Madeira, Nevio Sonder

Maurin Sonder



Giuliana Fliri (links) und Flurina Catarina Madeira (rechts)



Moana Thurner



Andrina Margreth



Hinten: Livia Müller, Amanda Graf
Vorne: Anna Laura Sonder, Valeria Müller



Junes Soltani und Flurina Sonder

Nevio Sonder



Aktivitäten und Termine Musikschuljahr 2024/25

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Webseite: www.grischun-central.ch
Abonnieren Sie unseren Newsletter, um stets auf dem Laufenden zu sein.

April	Mi 09	Instrumentenparcours in Tiefencastel, Schulhaus Cumpogna, 08.30 - 11.15
April	Mi 23	Instrumentenparcours in Lenzerheide, 08.00-11.30
Mai	Sa 17	Auftritt Wonder Lights und neue Bands, Jugendraum „Bunker“ Tiefencastel, ca. 15.00 bis 17.00
Mai	Fr 30	Probenwochenenden Junior Band und La Bargeda
Juni	Mi 11	Auftritt der Pop Bands und des Ensembles Klarisax in Tiefencastel, Cumpogna
Juni	Do 12	Konzert La Bargeda mit Band in Riom, Mehrzwecksaal 19.00
Juni	Sa 28	Beginn Sommerferien 28.06. - 10.08.
August	Mo 11	Schulbeginn Musikschuljahr 2025/26
August	Sa 16	Musiklehrerkonferenz 10.00 mit Morgenbüffet im Hotel Schweizerhof, Lenzerheide ab 08.30
August	Sa 23	Kantonaler Musikschultag in Landquart, Forum Riet, 09.00-17.00

Üben ja – aber wie?

Wie üben ist ein zentrales Thema beim Unterrichten:

- Der Musikschüler muss am Ende der Unterrichtslektion genau wissen, **was** zu üben ist und **wie** er dabei vorgehen muss.
- Es ist sinnvoll, noch am selben Tag, also möglichst kurz nach dem Musikunterricht, zu Hause so zu üben, wie in der vorangehenden Lektion besprochen und exemplarisch geübt wurde.
- Die Musiklehrperson trägt diesbezüglich eine grosse Verantwortung und muss für seine Musikschüler den passenden Übungsvorgang vermitteln.
- Wenn richtig vorgegangen wird, sollte eine Woche später eine merkliche Entwicklung spür- und hörbar sein.

Auch da gilt jedoch:
«Übung macht den Meister».

Ferienplan (erster und letzter Ferientag)

Frühlingsferien	26.04.25 – 11.05.25
Sommerferien	28.06.25 – 10.08.25
Herbstferien	04.10.25 – 19.10.25
Weihnachtsferien	20.12.25 – 04.01.26
Sportferien	28.02.26 – 08.03.26

Feiertage während der Schulzeit

Karfreitag	Freitag	18.04.2025
Ostermontag	Montag	21.04.2025
Auffahrt	Donnerstag	29.05.2025
Brückentag	Freitag	30.05.2025
Pfingstmontag	Montag	09.06.2025

Kontakt

Musikschule Grischun Central
Cumpogna 28
7450 Tiefencastel

www.grischun-central.ch

Musikschulleitung
Claudio Steier

Telefon 079 381 30 31
c.steier@grischun-central.ch

Musikschulsekretariat
Caroline Dosch
Dienstag von 08.00 bis 17.00

Telefon 081 684 14 88
c.dosch@grischun-central.ch